

Der Motorradfahrer soll beachten: a) Allgemeines.

1. Während der ersten 500—1000 km darf das Motorrad nicht zu schnell, d. h. nicht über 45 km/std. gefahren werden, denn die einzelnen Teile des Motors usw. müssen sich erst ordnungsgemäß einlaufen.
2. Sehr wichtig! — Nie das Motorrad verleihen! Es bringt, wie alles Borgen, nur Sorgen. Hat der Fahrer des geliehenen Motorrades irgendwie Pech, so riskieren Sie die Entziehung der Fahrerlaubnis.
3. Studieren Sie die jedem Motorrade beigegebene Betriebsanleitung und den Zweck der verschiedenen Bedienungshebel des Motorrades genau, bevor Sie die erste Fahrt antreten.

b) Vor der Fahrt.

1. Verkehrssicherheit des Motorrades prüfen. Die Bremsen müssen unbedingt sicher fassen. Alle Verschraubungen nachprüfen. Die Signalinstrumente müssen gut funktionieren. Die Kupplung muß sicher arbeiten. Der Motor muß einwandfrei laufen.
2. Trage man die Zulassungsbescheinigung bei sich.
3. Nur gutes Öl — am besten Shell-Voltol — verwenden.

c) Während der Fahrt und (im Deutschen Reichsgebiet):

1. Rechts fahren.
2. Links überholen, Schienenfahrzeuge rechts überholen.
3. Kurz Signal geben, bei unübersichtlicher Fahrbahn und beim Überholen anderer Fahrzeuge.
4. Das Überholen anderer Fahrzeuge in Kurven, auf Brücken oder in engen Straßen ist verboten.
5. Das Überholen von Fahrzeugen, die bereits mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit fahren, ist verboten.
6. Besonders vorsichtig fahren, wenn auf der Straße spielende Kinder sind.
7. Beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen vorsichtig sein.
8. Während der Fahrt streng vor übermäßigem Alkoholgenuß hüten.
9. Bei besonders schmutziger oder staubiger Straße behutsam an den Passanten vorbeifahren.
10. Das Einlenken in die Kurve durch entsprechende Armbewegungen anzeigen.
11. Bei Straßenkreuzungen lasse man den von rechts kommenden Fahrzeugen den Vorrang.
12. Vorschriften über Fahrtgeschwindigkeit befolgen.



Englisches Motorradrennen mit Hindernissen